



**Geschäftsführung  
Wahlausschuss zur  
Seniorenvertretungswahl**

Herr Sprenger

Telefon: (0221) 21940

Fax: (0221)

E-Mail: david.sprenger@stadt-koeln.de

Datum: 07.12.2011

**Niederschrift**

über die **öffentliche Sitzung Wahlausschuss zu Seniorenvertretungswahl** in der Wahlperiode 2011/2016 am Montag, dem 05.12.2011, 13:35 Uhr bis 14:00 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

**Anwesend waren:**

**Vorsitzende**

Frau Beigeordnete Henriette Reker

**Wahlausschuss**

Herr Bernhard Ensmann	CDU
Herr Jörg Frank	GRÜNE
Frau Cornelia Harrer	Paritätischer Wohlfahrtsverband
Frau Katja Hoyer	FDP
Herr Gert Klehn	Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik
Frau Gudrun Kleinpaß-Börschel	Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik
Herr Hermann Josef Roggendorf	Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Herr Dr. Walter Schulz	SPD
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE.
Herr Andreas Thermann	Arbeiterwohlfahrt
Herr Jörg Uckermann	pro Köln
Herr Dr. Manfred Wegner	Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik

**Presse**

**Zuschauer**

**Verwaltung**

Herr David Sprenger	110-5
Frau Silke Schorn	110-5
Herr Christoph Hurniak	110-5

**Entschuldigt fehlen:**

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Begrüßung und ggf. Verpflichtung von stellvertretenden Beisitzerinnen und Beisitzern**
- 2 Feststellung des amtlichen Endergebnisses zur Seniorenvertretungswahl der Stadt Köln vom 21. November 2011  
4667/2011**
- 3 Verschiedenes**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Begrüßung und ggf. Verpflichtung von stellvertretenden Beisitzerinnen und Beisitzern**

Frau Reker begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig an die Mitglieder des Wahlausschusses in schriftlicher Form ergangen ist und in der Einladung darauf hingewiesen wurde, dass der Wahlausschuss in öffentlicher Sitzung entscheidet und ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzerinnen und Beisitzer beschlussfähig ist.

Sie weist ferner darauf hin, dass der Sitzungstermin unter Angabe der Tagesordnung im Amtsblatt der Stadt Köln, Ausgabe 48 vom 23.11.2011, öffentlich bekannt gegeben worden ist. Die Tagesordnung wird sodann einstimmig und unverändert vom Wahlausschuss genehmigt.

Frau Reker verpflichtet daraufhin die Mitglieder des Wahlausschusses gemäß § 8 Absatz 3 der Wahlordnung für die Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln (SV-WahlO) zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten.

### **2 Feststellung des amtlichen Endergebnisses zur Seniorenvertretungswahl der Stadt Köln vom 21. November 2011 4667/2011**

Den Beisitzerinnen und Beisitzern wird zunächst Gelegenheit gegeben, sich mit den Inhalten der Sitzungsunterlagen vertraut zu machen.

Im Anschluss erläutert Herr Sprenger dann das Briefwahl- und Auszählungsverfahren und berichtet über Besonderheiten sowie statistische Eckdaten zur Seniorenvertretungswahl 2011.

Herr Sprenger weist darauf hin, dass die Niederschriften zur Ergebnisermittlung der Briefwahlvorstände gemäß § 14 Absatz 1 SV-WahlO auf Vollständigkeit und Ordnungsgemäßheit überprüft worden sind.

Den Mitgliedern des Wahlausschusses wird sodann die Gelegenheit gegeben, in den bereitgestellten Ordner mit den Wahlniederschriften aus den 9 Wahlkreisen Einsicht zu nehmen und die Unterlagen zu prüfen.

Anschließend erfolgt die einheitliche Abstimmung über die Feststellung des amtlichen Ergebnisses zur Seniorenvertretungswahl 2011 gemäß der Beschlussvorlage Vorlagen-Nr. 4667/2011.

### **Beschluss:**

Der Wahlausschuss stellt gemäß § 14 Absatz 3 der Wahlordnung für die Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln das endgültige amtliche Wahlergebnis der Seniorenvertretungswahl vom 21. November 2011 je Wahlkreis fest.

Der Wahlausschuss stellt im Einzelnen fest:

**Wahlkreis 1**

**Stadtbezirk Innenstadt**

A	Wahlberechtigte	23.249
B	Wählerinnen und Wähler	5.957
	Wahlbeteiligung in %	25,62
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	8 (40)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	5.949 (18.494)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Abels, Franz	1.542
2.	Flöge-Becker, Maria	2.183
3.	Kleinpaß-Börschel, Gudrun	2.242
4.	Mancuso-Willrodt, Filippa	1.126
5.	Vossen, Walter	1.914
6.	Rohs, Bernhard	1.297
7.	Schmitz, Günter	1.341
8.	Khatchikian, Ute	1.074
9.	Vergin, Hansdieter	746
10.	Marschall, Edith	1.738
11.	Di Nunzio, Nicola	944
12.	Dinow, Lieselotte	1.197
13.	Abbas, Sakina	1.150

**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Kleinpaß-Börschel</b>	<b>Gudrun</b>	<b>2.242</b>
<b>Flöge-Becker</b>	<b>Maria</b>	<b>2.183</b>
<b>Vossen</b>	<b>Walter</b>	<b>1.914</b>
<b>Marschall</b>	<b>Edith</b>	<b>1.738</b>
<b>Abels</b>	<b>Franz</b>	<b>1.542</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Schmitz	Günter	1.341
Rohs	Bernhard	1.297
Dinow	Lieselotte	1.197
Abbas	Sakina	1.150
Mancuso-Willrodt	Filippa	1.126
Khatchikian	Ute	1.074
Di Nunzio	Nicola	944
Vergin	Hansdieter	746

**Wahlkreis 2**

**Stadtbezirk Rodenkirchen**

A	Wahlberechtigte	26.191
B	Wählerinnen und Wähler	8.011
	Wahlbeteiligung in %	30,59
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	10 (50)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	8.001 (24.411)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Dr. Köhler, Christiane	3.586
2.	Mermagen, Eduard	2.818
3.	Sylvester, Herbert	789
4.	Wild-Matejka, Heinrich	2.485
5.	Nau, Helene	2.663
6.	von Dombois, Gabriele	2.807
7.	Dr. Haider, Gerhard	2.824
8.	Daniel, Karl-Heinz	2.423
9.	Holstein, Ilse	1.671
10.	Dreiskemper, Reinhold	2.345

**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Dr. Köhler</b>	<b>Christiane</b>	<b>3.586</b>
<b>Dr. Haider</b>	<b>Gerhard</b>	<b>2.824</b>
<b>Mermagen</b>	<b>Eduard</b>	<b>2.818</b>
<b>von Dombois</b>	<b>Gabriele</b>	<b>2.807</b>
<b>Nau</b>	<b>Helene</b>	<b>2.663</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Wild-Matejka	Heinrich	2.485
Daniel	Karl-Heinz	2.423
Dreiskemper	Reinhold	2.345
Holstein	Ilse	1.671
Sylvester	Herbert	789

**Wahlkreis 3**

**Stadtbezirk Lindenthal**

A	Wahlberechtigte	32.519
B	Wählerinnen und Wähler	10.440
	Wahlbeteiligung in %	32,10
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	30 (150)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	10.410 (31.271)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Stein, Hartmut W.	4.885
2.	Grimbach-Schmalfuß, Uta	4.364
3.	Schmalfuß, Sigismund	3.008
4.	Dr. Wegner, Manfred	4.914
5.	Nicolai, Heribert	2.590
6.	Lau, Ulrike	4.683
7.	Otto, Irmgard	4.598
8.	Schwichtenberg, Günter	2.229



**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Dr. Wegner</b>	<b>Manfred</b>	<b>4.914</b>
<b>Stein</b>	<b>Hartmut W.</b>	<b>4.885</b>
<b>Lau</b>	<b>Ulrike</b>	<b>4.683</b>
<b>Otto</b>	<b>Irmgard</b>	<b>4.598</b>
<b>Grimbach-Schmalfuß</b>	<b>Uta</b>	<b>4.364</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Schmalfuß	Sigismund	3.008
Nicolai	Heribert	2.590
Schwichtenberg	Günter	2.229

**Wahlkreis 4**

**Stadtbezirk Ehrenfeld**

A	Wahlberechtigte	20.950
B	Wählerinnen und Wähler	5.659
	Wahlbeteiligung in %	27,01
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	19 (95)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	5.640 (17.580)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Spieker, Heinrich	1.959
2.	Krause, Rita	1.815
3.	Sänger, Ellen	1.240
4.	Staudenherz, Waldemar	668
5.	Preckel, Josef	1.633
6.	Humbach, Helga	1.852
7.	Trifonidis, Labros	520
8.	Geuer, Kurt	1.695
9.	Klein, Amalie	2.837
10.	Michaelis, Willi	1.022
11.	Mülhens, Peter	1.362
12.	Roman, Franz-Josef	977

**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Klein</b>	<b>Amalie</b>	<b>2.837</b>
<b>Spieker</b>	<b>Heinrich</b>	<b>1.959</b>
<b>Humbach</b>	<b>Helga</b>	<b>1.852</b>
<b>Krause</b>	<b>Rita</b>	<b>1.815</b>
<b>Geuer</b>	<b>Kurt</b>	<b>1.695</b>
<b>Staudenherz</b>	<b>Waldemar</b>	<b>668</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Preckel	Josef	1.633
Mülhens	Peter	1.362
Sänger	Ellen	1.240
Michaelis	Willi	1.022
Roman	Franz-Josef	977
Trifonidis	Labros	520

Unter den gewählten Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertretern ist keine Bewerberin bzw. kein Bewerber mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Im Stadtbezirk 4 haben aber mindestens zwei ausländische Staatsangehörige kandidiert, so dass gemäß § 14 Absatz 4 der Wahlordnung die Seniorenvertretung um ein 6. Mitglied mit ausländischer Staatsangehörigkeit zu erweitern ist.

Die meisten Stimmen entfielen auf Herrn Staudenherz. Er ist damit als 6. Mitglied gewählt.

Unmittelbarer Nachfolger für Herrn Staudenherz ist im Falle eines Ausscheidens Herr Trifonidis.

**Wahlkreis 5**

**Stadtbezirk Nippes**

A	Wahlberechtigte	26.694
B	Wählerinnen und Wähler	7.177
	Wahlbeteiligung in %	26,89
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	23 (115)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	7.154 (20.758)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Vorpahl-Allweins, Felicitas	3.297
2.	Hargarten, Walter	3.799
3.	Moning, Matthias	1.454
4.	Uckermann, Helene	1.815
5.	Krüger-Israel, Hedwig	2.561
6.	Kurschildgen, Friedrich	3.302
7.	Fiegen, Hans Peter	1.883
8.	Klehn, Gert	2.647

**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Hargarten</b>	<b>Walter</b>	<b>3.799</b>
<b>Kurschildgen</b>	<b>Friedrich</b>	<b>3.302</b>
<b>Vorpahl-Allweins</b>	<b>Felicitas</b>	<b>3.297</b>
<b>Klehn</b>	<b>Gert</b>	<b>2.647</b>
<b>Krüger-Israel</b>	<b>Hedwig</b>	<b>2.561</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Fiegen	Hans Peter	1.883
Uckermann	Helene	1.815
Moning	Matthias	1.454

**Wahlkreis 6**

**Stadtbezirk Chorweiler**

A	Wahlberechtigte	19.840
B	Wählerinnen und Wähler	5.176
	Wahlbeteiligung in %	26,09
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	10 (50)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	5.166 (14.230)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Rüßmann, Sofia	1.827
2.	Ottenberg, Friedhelm	2.949
3.	Reiff, Käthe	2.570
4.	Tank, Christel	1.669
5.	Blank, Maria	2.073
6.	Chlynin, Lydia	1.174
7.	Lehnert, Christa	1.206
8.	Kazilci, Nebahat	762

**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Ottenberg</b>	<b>Friedhelm</b>	<b>2.949</b>
<b>Reiff</b>	<b>Käthe</b>	<b>2.570</b>
<b>Blank</b>	<b>Maria</b>	<b>2.073</b>
<b>Rußmann</b>	<b>Sofia</b>	<b>1.827</b>
<b>Tank</b>	<b>Christel</b>	<b>1.669</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Lehnert	Christa	1.206
Chlynin	Lydia	1.174
Kazilci	Nebahat	762

**Wahlkreis 7**

**Stadtbezirk Porz**

A	Wahlberechtigte	28.181
B	Wählerinnen und Wähler	7.375
	Wahlbeteiligung in %	26,17
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	31 (155)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	7.344 (19.032)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Klöpken, Olaf	4.415
2.	Schnütgen, Uwe	4.794
3.	Thomas, Rosa	1.471
4.	Kugland, Carla	2.238
5.	Pentetska, Donya	622
6.	Saher, Ute	2.956
7.	Adler, Inge	2.536



**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Schnütgen</b>	<b>Uwe</b>	<b>4.794</b>
<b>Klöpken</b>	<b>Olaf</b>	<b>4.415</b>
<b>Saher</b>	<b>Ute</b>	<b>2.956</b>
<b>Adler</b>	<b>Inge</b>	<b>2.536</b>
<b>Kugland</b>	<b>Carla</b>	<b>2.238</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Thomas	Rosa	1.471
Pentetska	Donya	622

**Wahlkreis 8**

**Stadtbezirk Kalk**

A	Wahlberechtigte	25.888
B	Wählerinnen und Wähler	6.824
	Wahlbeteiligung in %	26,36
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	25 (125)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	6.799 (20.114)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Dr. Theisohn, Martin	4.493
2.	Ringel, Hannelore	3.110
3.	Kaumanns, Hans-Gerd	2.061
4.	Murawski, Elisabeth	2.188
5.	Arslan, Ramazan	654
6.	Görgülü, Ahmet	390
7.	Peters, Peter	2.112
8.	Göbel, Norbert	2.287
9.	Meder, Irma	2.819

**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Dr. Theisohn</b>	<b>Martin</b>	<b>4.493</b>
<b>Ringel</b>	<b>Hannelore</b>	<b>3.110</b>
<b>Meder</b>	<b>Irma</b>	<b>2.819</b>
<b>Göbel</b>	<b>Norbert</b>	<b>2.287</b>
<b>Murawski</b>	<b>Elisabeth</b>	<b>2.188</b>
<b>Arslan</b>	<b>Ramazan</b>	<b>654</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Peters	Peter	2.112
Kaumanns	Hans-Gerd	2.061
Görgülü	Ahmet	390

Unter den gewählten Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertretern ist keine Bewerberin bzw. kein Bewerber mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Im Stadtbezirk 8 haben aber mindestens zwei ausländische Staatsangehörige kandidiert, so dass gemäß § 14 Absatz 4 der Wahlordnung die Seniorenvertretung um ein 6. Mitglied mit ausländischer Staatsangehörigkeit zu erweitern ist.

Die meisten Stimmen entfielen auf Herrn Arslan. Er ist damit als 6. Mitglied gewählt.

Unmittelbarer Nachfolger für Herrn Arslan ist im Falle eines Ausscheidens Herr Görgülü.

**Wahlkreis 9**

**Stadtbezirk Mülheim**

A	Wahlberechtigte	34.166
B	Wählerinnen und Wähler	9.599
	Wahlbeteiligung in %	28,10
C	Ungültige Stimmzettel (Stimmen)	24 (120)
D	Gültige Stimmzettel (Stimmen)	9.575 (26.740)

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

1.	Sokolova, Janna	1.146
2.	Tenholte, Raimund	2.764
3.	Scherer, Karin	3.835
4.	Dr. Treunert, Eckhart	2.914
5.	Decker, Rosalia	1.057
6.	Pannecke, Dieter	3.337
7.	Wermter, Maria	3.043
8.	Goldbach, Wolfgang	2.111
9.	Rusch, Wolfgang	2.968
10.	Buchholz, Sigrid	3.565

**Gewählt wurden:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
<b>Scherer</b>	<b>Karin</b>	<b>3.835</b>
<b>Buchholz</b>	<b>Sigrid</b>	<b>3.565</b>
<b>Pannecke</b>	<b>Dieter</b>	<b>3.337</b>
<b>Wermter</b>	<b>Maria</b>	<b>3.043</b>
<b>Rusch</b>	<b>Wolfgang</b>	<b>2.968</b>

**Reihenfolge der Reserveliste:**

Name	Vorname	Anzahl der gültigen Stimmen
Dr. Treunert	Eckhart	2.914
Tenholte	Raimund	2.764
Goldbach	Wolfgang	2.111
Sokolova	Janna	1.146
Decker	Rosalia	1.057

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 15 Absatz 4 SV-WahlO jede bzw. jeder Wahlberechtigte sowie alle Bürgerinnen und Bürger binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses Einspruch gegen die Gültigkeit der Seniorenvertretungswahl einlegen können. Die Frist beginnt mit der Bekanntgabe des Wahlergebnisses im Amtsblatt der Stadt Köln zu laufen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin, Wahlamt, Athener Ring 5, 50765 Köln, einzulegen. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung als gewahrt.

**3 Verschiedenes**

Frau Schorn verliest die Niederschrift zur Sitzung nach dem Muster der Anlage 5b zur Wahlordnung zur Wahl der Seniorenvertretung in Köln.

Die Niederschrift sowie die Anlage 1 zu Vorlage Nr. 4667/2011 werden von der Vorsitzenden, den Beisitzerinnen und Beisitzern sowie dem Schriftführer unterzeichnet.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt Frau Reker im Anschluss die Sitzung.

gez.

Beig. Reker (Vorsitzende)

Herr Sprenger (Schriftführer)